

06.08.2018

**Was ist nur beim Gelben Sack los?
Zuständigkeiten für Verteilung und Einsammlung liegen nicht beim
Zweckverband Abfall- und Wertstoffeinsammlung (ZAW)**

Darmstadt-Dieburg – Immer wieder ist es in den zurückliegenden Wochen in nahezu dem ganzen Landkreis zu einer verspäteten Abfuhr der Gelben Säcke gekommen. Verzögerungen bis zu drei Tagen sind leider keine Seltenheit. Bei den momentanen Temperaturen führt dies nachvollziehbar zur Verärgerung. Doch wer ist eigentlich für die Einsammlung und Entsorgung der Gelben Säcke zuständig?

Seit 1993 ist die Entsorgung von Leichtverpackungen mit dem „Grünen Punkt“ über den Gelben Sack privatwirtschaftlich geregelt. Mit dem Kauf von Shampoo, Spülmittel, Pizza usw. ist die Entsorgung der jeweiligen Verpackung bereits bezahlt. Zu diesem Zweck wurden auf privater Ebene Entsorgungsverträge zwischen dem „Dualen System“ – im Landkreis Darmstadt-Dieburg wird dies durch die BellandVision GmbH vertreten – und Entsorgungsfirmen geschlossen. Die BellandVision GmbH hat die RESO GmbH aus Michelstadt mit der Verteilung und der Abfuhr der Gelben Säcke im Landkreis Darmstadt-Dieburg beauftragt.

Der Zweckverband Abfall- und Wertstoffsammlung als kommunales Unternehmen ist für die Entsorgung nicht zuständig und hat somit keine Möglichkeit auf die Einsammlung der Gelben Säcke Einfluss zu nehmen.

Unabhängig von der Zuständigkeit steht der ZAW seit einigen Wochen in ständigen Gesprächen mit dem Entsorger und BellandVision GmbH. Derzeit fehlt es an LKW-Fahrern, weswegen es dazu kommen kann, dass die Abholung der Gelben Säcke nicht nach Plan funktioniert. Die Firma Reso GmbH ist sich bewusst, dass die Situation für alle Beteiligten unbefriedigend ist und dringend geändert werden muss. Die Suche nach neuem Personal läuft auf Hochtouren. Ab dieser Woche

wird das Team von Reso nun von neuen Mitarbeitern unterstützt und der ZAW hofft, dass sich die Situation nach entsprechender Einarbeitung normalisiert.

ladadi